



Abschluss 2019

Informationen zur Prüfungsordnung an Realschulen

Stand: Prüfungsordnung Mai 2016



Abschlüsse an der Realschule nach der 10. Klasse

Abschluss	Kriterien
Erweiterter Sekundarabschluss I	<ul style="list-style-type: none">- Durchschnitt aller Fächer: min. 3,0- Durchschnitt Deutsch, Mathe und Englisch: min. 3,0- Teilnahme am Prüfungsverfahren- max. eine Fünf in einem Prüfungsfach- max. zwei Fünfen (Ausgleichsregelung beachten)
Sekundarabschluss I Realschulabschluss	<ul style="list-style-type: none">- Durchschnitt aller Fächer: min. 4,0- Teilnahme am Prüfungsverfahren- max. eine Fünf in einem Prüfungsfach- max. zwei Fünfen (Ausgleichsregelung)
Sekundarabschluss I Hauptschulabschluss	<ul style="list-style-type: none">- in höchstens 3 Fächern eine 5 oder 6- Teilnahme am Prüfungsverfahren- max. eine Fünf in einem Prüfungsfach
Hauptschulabschluss	<ul style="list-style-type: none">- in mehr als 3 Fächern eine 5 oder 6



Ausgleichsregelungen

Zensuren	Ausgleich
einmal Note 5	kein Ausgleich erforderlich
zweimal Note 5	zweimal mindestens Note 3 in Fächern mit annähernd gleicher Stundenzahl (Entscheidung liegt bei der Versetzungskonferenz)
einmal Note 6	einmal mindestens Note 2 in einem Fach mit annähernd gleicher Stundenzahl (Entscheidung liegt bei der Versetzungskonferenz)



Die Prüfungen

1. Mündliche Prüfung im Fach Englisch

28./29.03.2019

2. Schriftliche Prüfungen in den Hauptfächern (ZAA)

Deutsch: 26.04.2019 (14.05.2019)

Englisch: 07.05.2019 (16.05.2019)

Mathe: 09.05.2019 (20.05.2019)

3. Mündliche Prüfung in einem Nebenfach

03.06. – 05.06.2019

4. Mündliche Nachprüfung in einem Hauptfach (optional)

05.06. – 07.06.2019



Die schriftlichen Prüfungen

- Die Arbeiten werden vom Niedersächsischen Kultusministerium erstellt.
- Die Bewertung erfolgt nach festgelegten Kriterien.
- Alle Arbeiten werden von zwei Fachkollegen korrigiert und bewertet.

Wertung: 1/3 der Jahresnote



Schriftliche Deutschprüfung

Vorbereitung:

Grundlage Kerncurriculum

Prüfungen vorangegangener Jahrgänge

Schriftliche Prüfung:

→ themenbezogene Aufgaben,

z.B. 2015 „Selfies“, 2018 „Fake news“

→ Aufgaben aus allen drei Anforderungsbereichen

1. Hörteil

2. Basisteil

3. zwei Wahlteile, von denen einer bearbeitet werden muss

Hinweise:

→ 15 Min. Zeit für Auswahl, anschließend 180 Min. Arbeitszeit

→ Rechtschreibwörterbuch ist zugelassen.



Schriftliche Deutschprüfung

Inhalt:

- zentrale Inhalte von gehörten Texten notieren und wiedergeben
- Texte mithilfe von Fragen analysieren, interpretieren
- von einer Textgrundlage ausgehend beschreiben, informieren, appellieren, argumentieren
- von einer Textgrundlage ausgehend einen eigenen Text verfassen (produktive Verfahren anwenden)

Textsorten, die in Teilaufgaben verwendet werden können, sind:

- epische Texte (z. B. Kurzprosa, auch Kommentar, Glosse, Satire, Parodie)
- Sachtexte, auch Texte der Massenmedien (z. B. Zeitungstexte)
- lyrische Texte
- bildliche Darstellungen (z. B. Karikaturen, Fotografien)
- nichtkontinuierliche Texte (Statistiken, Diagramme, Schaubilder)



Schriftliche Deutschprüfung

Bewertung:

Hören:		6
Inhalt	Basisteil:	10
	Wahlteil:	18
Sprache:		6
Rechtschreibung / Zeichensetzung:		6
	insgesamt:	46 Punkte



Verpflichtende mündliche Englischprüfung

Gruppengröße: 2 oder 3 SchülerInnen

Dauer: 12-15 Minuten bei zwei SchülerInnen

Wertigkeit: Die Prüfung geht zu 1/3 in die Note der Abschlussarbeit ein.

Inhalt:

1. Von sich selbst sprechen
2. Zu einem Thema sprechen (anlassbezogen, z.B. Bild)
3. Diskussion mit dem Gesprächspartner



Schriftliche Englischprüfung

Es gibt zwei Vorschläge zur Auswahl.

Die Schüler haben 15 Min. Zeit eine Arbeit auszuwählen.

Die Arbeit gliedert sich in folgende Bereiche:

- Listening (30% d. Bewertung)
- Reading (30% d. Bewertung)
- Writing (30% d. Bewertung)
- Mediating (10% d. Bewertung)

Musteraufgaben zur Übung



Schriftliche Englischprüfung

Erwartete Kenntnisse und Fertigkeiten

Hör-und Hör-/Sehverstehen

Die Schülerinnen und Schüler verstehen Aussagen folgender Textsorten/Textarten:

- Ausschnitte aus Radiosendungen und Podcasts
- Telefongespräche
- Ansagen
- Hörtextbegleitende Abbildungen
- Alltagsdialoge



Schriftliche Englischprüfung

Erwartete Kenntnisse und Fertigkeiten

Leseverstehen

Die Schülerinnen und Schüler verstehen Inhalte folgender Textsorten/Textarten:

- Sach- und Gebrauchstexte
- Anzeigen
- Briefe, Tagebuch- und Blogeinträge
- literarische Texte, z.B. Auszüge aus Romanen, Kurzgeschichten
- Artikel aus Zeitungen, Zeitschriften, Jugendmagazinen
- E-Mails
- Bewerbungsschreiben, Lebenslauf



Schriftliche Englischprüfung

Erwartete Kenntnisse und Fertigkeiten

Sprachmittlung

Die Schülerinnen und Schüler übertragen Informationen sinngemäß, adressatengerecht und aufgabenorientiert von einer Sprache in die andere aus folgenden Beispielen:

- Hinweisschilder, Mitteilungen, Formulare
- Ansagen, kurze Gebrauchstexte
- Interviews und Gespräche in schriftlicher Form.



Schriftliche Englischprüfung

Erwartete Kenntnisse und Fertigkeiten

Schreiben

Die Schülerinnen und Schüler schreiben:

- Geschichten, E-Mails, Notizen, einfache Gebrauchsanweisungen, Bewerbungen, Briefe, Anfragen, Texte zu Bildern sowie Tagebuch- und Blogeinträge und füllen Formulare aus.
- Sie formulieren Regeln, Empfehlungen, Hinweise und Fragen.
- Sie sind in der Lage, ihre Meinung auszudrücken, Daten/Fakten/Aussagen zu vergleichen, eine Stellungnahme zu schreiben, Texte fortzusetzen oder zu beenden (unterschiedliche Perspektive einnehmen).



Schriftliche Mathematikprüfung

1. Hauptteil 1:

- Grundfertigkeiten aus den Jahrgängen 5 - 8
- ohne Taschenrechner und Formelsammlung
- maximale Bearbeitungszeit: 50 Minuten

2. Hauptteil 2:

- Themenschwerpunkte aus den Jahrgängen 9/10
- Bearbeitung mit Taschenrechner und Formelsammlung

3. Wahlteil:

- Bearbeitung von 2 von 4 Wahlaufgaben
- Aufgaben mit erhöhtem Schwierigkeitsgrad aus den Jahrgängen 9/10
- Bearbeitung mit Taschenrechner und Formelsammlung
- minimale Bearbeitungszeit: 100 Minuten



Schriftliche Mathematikprüfung

Bewertung:

Gesamtpunktzahl: 84 Punkte

Hauptteil 1: 28 Punkte (33%)

Hauptteil 2: 36 Punkte (43%)

Wahlteil: 20 Punkte (24%)



Mündliche Prüfung in einem Nebenfach

Alle Fächer außer Sport, Deutsch, Englisch und Mathe sind zugelassene Prüfungsfächer.

Aufgabenstellung:

- Verantwortung liegt bei dem jeweiligen Fachkollegen
- Themengebiet aus Jahrgang 10

Durchführung:

- beaufsichtigte Vorbereitung: 20 Minuten
- Prüfungszeit: maximal 20 Minuten

Wertung: 1/3 der Jahresnote in dem Prüfungsfach



Alternative zur mündlichen Prüfung in einem Nebenfach

Statt eine mündlichen Prüfung ist eine schriftliche oder fachspezifische **besondere Prüfungsleistung** möglich. Diese muss in einem Kolloquium präsentiert und der Schulleitung 15 Werktage vor der Prüfung abgegeben werden.

- Beitrag aus einem Schülerwettbewerb
- Ausarbeitung eines Themas eines Schulhalbjahres (ca. 8 Textseiten)
- Dokumentation eines zusätzlichen Praktikumsleistung oder einer fachpraktischen Arbeit (ca. 4 Textseiten)



Mündliche Nachprüfung in einem Hauptfach

Information über die jeweilige Möglichkeit mittels eines Infobriefes:

- Ergebnisse der schriftlichen Abschlussprüfungen
- derzeitige Zeugnisnote in den Hauptfächern
- Mitteilung darüber, ob und mit welcher Note eine Nachprüfung durchgeführt werden kann

Entscheidung über die Teilnahme liegt bei der Prüfungskommission

Wertung: $\frac{1}{3}$ der Prüfungsnote

In jedem Hauptfach kann eine mündliche Nachprüfung durchgeführt werden.



Allgemeine Hinweise

Mögliche Zuhörer bei den mündlichen Nebenfachprüfungen

1. ein Mitglied des Schulelternrates
2. ein Mitglied des Schülerrates
3. bis zu zwei Schüler aus dem 9. Jahrgang
4. bis zu zwei Personen aus dienstlichem Interesse

Nichtteilnahme an Prüfungen

Bei Erkrankung ist der Schule noch am selben Tag eine ärztliche Bescheinigung vorzulegen! Bei unentschuldigtem Fehlen wird die Prüfung mit „ungenügend“ bewertet.



**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!**